

Jahresbericht 2018 IFHE Sektion Schweiz

Der Vorstand hat sich zu fünf Sitzungen getroffen und sich mit folgenden Schwerpunkten befasst:

- Ressortaufgaben gemäss Tätigkeitsprogramm 2018/2019
- Weiterführende Projektausarbeitung «IFHE goes Französisch» (Entwicklung von Publikationsmaterial)
- Umgang mit veränderten Richtlinien seitens der internationalen Geschäftsstelle
- Zusammenarbeit mit internationaler und nationaler Geschäftsstelle
- Ersatz von Vorstandsmitgliedern, Entwicklung Mitgliederstruktur
- Vorbereitung GV 2019
- Teilnahme am IFHE Annual Meeting, Mitgliederversammlungen der Kollektivmitglieder sowie Veranstaltungen von Alliance for Health Promotion und ECOSOC
- Vorbereitung der Schweizer Beiträge für die IFHE Konferenz der Region Europa in Osnabrück 2018

Jahrestreffen in Khartum, Sudan 25.2.-1.3.2018

Das jährliche Treffen des Exekutivkomitees (Vorstand) der IFHE, der Länderdelegierten und der Programmausschüsse fand dieses Jahr im Sudan an der Afhad University for Women statt. Margrit John, Karl John, Annemarie Lüdi, Regula Minger, Ruth Rossier und Franziska Honegger haben die Sektion Schweiz am Jahrestreffen vertreten.



Die Schweizer Delegation am Jahrestreffen in Khartum

9. Generalversammlung in Zürich, 15. März 2018

An der 9. Generalversammlung nahmen 13 stimmberechtigte Mitglieder teil. Im Anschluss an den offiziellen Teil der GV stellte Franziska Honegger unter dem Motto «IFHE - Internationalität im Fokus» die internationalen IFHE Ereignisse des vergangenen Vereinsjahres vor. Einen Höhepunkt stellte das öffentlich zugängliche und sehr gut besuchte Rahmenprogramm dar. Das IFHE Mitglied Ruth Rossier schilderte im Hauptreferat ihr ehrenamtliches Engagement als Agronomin in einem Kartoffelprojekt in Madagaskar. Im Rahmen von Agro-sans-frontière Suisse (www.agro-sans-frontiere.ch) fördert das Projekt den Anbau, Verkauf und Konsum der Kartoffel in zwei madagassischen Dörfern, zusammen mit Partnerorganisationen. Einer dieser Partner ist ADES (www.adesolaire.org), welcher zum Schutz der madagassischen Wälder vor Abholzung den Einsatz von Energiesparkochern fördert. Regula Ochsner, die



Gründerin der Organisation, stellte ergänzend zum Hauptreferat dieses herausragende Projekt vor.

Mutationen im Vorstand

An der GV 2018 in Zürich trat Esther Thalmann nach mehrjähriger Mitarbeit als Geschäftsführerin der IFHE Sektion Schweiz aus dem Vorstand zurück. Die Mitarbeit der Kollegin wurde herzlich verdankt. Simone Hunziker wurde als neue Geschäftsführerin der IFHE Sektion Schweiz in den Vorstand aufgenommen.

Vertretung IFHE Sektion Schweiz an Mitgliederversammlungen

Mitglieder des Vorstandes haben an folgenden Mitgliederversammlungen teilgenommen: FMpro, Oda Hauswirtschaft Schweiz, Pro Familia Schweiz.

Ressortberichte

Forschung, Projekte – Erfolgreiche Europäische Konferenz

Am 30. & 31. August 2018 fand in Osnabrück (D) eine Konferenz der IFHE Region Europa in Zusammenarbeit mit der Hochschule Osnabrück statt. Das Konferenzthema lautete: «What is happening in Home Economics? A spotlight on European Activities». Forschung und Praxis waren eingeladen Projekte und Aktivitäten zu präsentieren. So beinhaltete das Programm 25 themenbasierte Referate und eine Ausstellung mit 12 Postern, welche die Vielfalt an europäischen Aktivitäten des breiten Fachgebietes Hauswirtschaft ausgezeichnet repräsentierten. Die Schweiz war mit fünf Beiträgen aus Praxis und Wissenschaft vertreten. Einen Höhepunkt bildete das Eröffnungsreferat von IFHE Präsidentin Prof. Dr. Sidiga WASHI aus dem Sudan. Sie sprach von der Rolle, welche die Hauswirtschaft bei der Erfüllung der UN Ziele für eine nachhaltige Entwicklung spielt. Ein vielseitiges Rahmenprogramm förderte engagierte Diskussionen und damit internationales Netzwerken zwischen den rund 80 Teilnehmenden aus 15 Nationen. An der Konferenz wurde auch der Europäische Verein für Hauswirtschaft, mit Sitz in Bonn (D) gegründet. Er dient den europäischen IFHE Mitgliedern als rechtliche Körperschaft für zukünftige Aktivitäten.



Konferenzteilnehmer aus 15 Nationen (Bild: Mathias Eckardt)

Internationale Organisationen in Genf

Teilnahme an Veranstaltungen der Alliance for Health Promotion/A4HP im Rahmen der Jahresversammlung der WHO und des A4HP Forum im November. Ein weiterer Schwerpunkt in diesem Jahr waren die neuen Statuten. Diese Statuten sollen die Zusammenarbeit mit der WHO und anderen NGOs erleichtern. Es wurde sehr lange über diese diskutiert, altgediente Mitglieder tun sich zum Teil sehr schwer mit Erneuerungen. Im Herbst wurde der Vorstand erneuert und eine neue Vizepräsidentin gewählt. Das Ziel ist eine Verjüngung des Vorstands, was teilweise gelungen ist. Die Aufgaben der Vorstandsmitglieder wurden ebenfalls neu verteilt. Die Finanzen sind ein ständiges Problem, unser Mitglied Karl John ist für die A4HP eine sehr wichtige Person, weil er ein Finanzfachmann ist und Übersicht in die Finanzen bringen kann. <http://www.alliance4healthpromotion.org/>. Interessierte sind willkommen und können sich bei der Präsidentin melden, wenn sie an Veranstaltungen in Genf teilnehmen möchten.



Pro Familia Schweiz (PFS)

Pro Familia Schweiz hat sich auch im vergangenen Jahr für verschiedenste Familienthemen eingesetzt. Sehr zentral ist das Thema Beruf und Familie. Der Arbeitsmarkt muss sich an die Bedürfnisse der heutigen Familiensituationen anpassen und für Mütter wie auch für Väter an Attraktivität gewinnen. Ein Hilfsmittel ist der „Family Score“, der vor kurzem weiterentwickelt wurde und von grossen Arbeitgebern positiv aufgenommen wurde. Dieser ermöglicht den Arbeitnehmenden, die Familienfreundlichkeit eines Arbeitgebers in Bezug auf die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu beurteilen.

Öffentlichkeitsarbeit und Werbung

Die Tätigkeiten im Ressort und ein Grossteil der Vorstandsaktivitäten drehten sich auch 2018 um das Projekt «IFHE goes Französisch». Es wurde weiteres Publikationsmaterial erarbeitet, welches ein aktives Engagement in der französischsprachigen Schweiz ermöglicht.



Auszug aus einer Präsentation zur französischsprachigen Vorstellung der IFHE Sektion Schweiz

Liaison Bildungsinstitutionen

Die Übersicht der IFHE relevanten Bildungsinstitutionen in der Schweiz wurde aktualisiert, so dass diese im kommenden Vereinsjahr 2019 zusammen mit dem neuen Publikationsmaterial aktiv kontaktiert werden können, mit Fokus auf die französischsprachige Schweiz.

Geschäftsstelle c/o AGRIDEA

Auf der Geschäftsstelle wurden Sie von Tamara Escher, Jacqueline Meier und Simone Hunziker betreut. Vielen Dank für das Vertrauen. Wir freuen uns, wenn Sie weiterhin mit Ihren Anfragen und Anliegen an uns gelangen.

Dank

Ich danke meinen Vorstandskolleginnen herzlich für ihr Engagement, der Geschäftsstelle für die konstruktive Zusammenarbeit und vor allem **unsere Mitglie**der für das entgegengebrachte Vertrauen im Vereinsjahr 2018.

Rüti ZH, Dezember 2018

Franziska Honegger
Präsidentin IFHE Sektion Schweiz